

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Sensorgesteuerter Waagenbehälter iSCALE der Würth Industrie Service erstmals bei WISAR erfolgreich im Einsatz.**

*Kloten/Schweiz.* Sicherheit ist das A und O in der gesamten Supply Chain! Insbesondere in Zeiten von Kapazitäts- und Lieferengpässen sowie steigenden Transport- und Energiekosten spielen verlässliche Prozesse eine signifikante Rolle. Zur vollständigen Vernetzung aller Prozesse im Sinne einer schlanken Fabrik setzt die WISAR, Wyser + Anliker AG an ihrem Standort Kloten auf die intelligenten Versorgungslösungen der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG. Für die digitale Lagerverwaltung und lückenlose Nachschubsteuerung innerhalb der Produktionsversorgung ist dort seit August 2022 das Waagensystem iSCALE erfolgreich im Einsatz. Das System meldet dabei die Bedarfe von Produktionsmaterialien und weiteren Kleinteilen anhand von Gewicht – und das vom Einsatzort beim Kunden direkt digital an das ERP-System der Würth Industrie Service und sorgt damit für entsprechenden Nachschub. Mit der Übernahme des Systems von der Pilotphase in den Regelbetrieb sichert sich WISAR, Wyser + Anliker AG eine nahezu selbstständige, logistische Lagerverwaltung für C-Teile.

Würth Industrie Service  
GmbH & Co. KG  
Pia Schmitt  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
97980 Bad Mergentheim

T +49 7931 91-3409  
F +49 7931 91-4000

[www.wuerth-industrie.com](http://www.wuerth-industrie.com)  
[Pia.Schmitt@wuerth-industrie.com](mailto:Pia.Schmitt@wuerth-industrie.com)

12.01.2023

### **WISAR – Pionier im Bereich der Gehäusetechnik**

Die WISAR, Wyser + Anliker AG wurde 1961 von Cäsar Wyser und Claire Anliker in Zürich Seebach gegründet. Mit rund 60 Mitarbeitenden hat sich das Familienunternehmen in der mittlerweile dritten Generation am Standort Zürich-Kloten zum Pionier im Bereich der Gehäusetechnik etabliert. Das breite Sortiment richtet sich an Kunden aus den Bereichen Installations- und Haustechnik, Industrie/Maschinenbau sowie Telekommunikation und Verkehrstechnik. Ganz gleich, ob Alu-Schaltschränke ALS, diverse Aluminium- oder Chromstahl-Gehäuse für den Innen- und Ausseneinsatz, Schaltschrankzubehör oder auch innovative Produkte der WISAR 19-Zoll Technik: mit hochwertigen Qualitätsprodukten „made in Switzerland“ greift das Unternehmen auf über 60 Jahre Erfahrung zurück.

### **Die Ausgangssituation:**

#### **Hohe Prozess- sowie Beschaffungskosten**

Während ein wichtiges Ziel in der Industrie die Produktivitätserhöhung und Prozesskostensenkung sind, müssen gleichzeitig Qualität verbessert und Flexibilität erhöht werden. Obwohl C-Teile einen geringen Anteil des Einkaufsvolumens eines Unternehmens beanspruchen, fordern sie einen hohen

Aufwand für die Beschaffung. Daher liegt das Einsparpotenzial in der Optimierung der Prozesse. Genau an diesem Punkt setzen die Versorgungslösungen zur automatisierten Produktionsversorgung von Würth Industrie Service bei WISAR, Wyser + Anliker AG an. Bereits zuvor hatte der Gehäusetechnik-Spezialist auf ein Waagensystem zur Lagerverwaltung gesetzt. Es ist die flexible und autarke Verwendung der sensorgesteuerten Waage iSCALE, die das Unternehmen dazu bewogen hat, auf das innovative System-Portfolio der Würth Industrie Service zu setzen.

### **Die Lösung: iSCALE**

#### **Sicher in der Materialversorgung, kosteneffizient in der Abwicklung.**

Bei iSCALE handelt es sich um eine sensorgesteuerte Waage, die direkt mit dem Kanban-Behälter verbunden und autark bewegbar ist. Der Einsatz im industriellen Umfeld ist dadurch maximal flexibel: an der Montagelinie, im Materiallager, am Kanban-Lagerort oder direkt am Montage- und Arbeitsplatz. iSCALE übernimmt nahezu selbständig die logistische Lagerverwaltung für C-Teile. Die Würth Industrie Service bietet die sensorgesteuerte Wiegetechnik einerseits für das herkömmliche Kanban-Materiallager an, andererseits auch für die nahtlose Versorgung bis an die exakte Bedarfsstelle an der Linie und direkt an den einzelnen Montageplätzen. Diese flexible und autarke Verwendung bis an den eigentlichen Verbrauchsort ist nur möglich, da das System ohne Netzstrom betrieben und über eine neue Funktechnologie (NB-IOT) gesteuert wird. Der Kanban-Behälter W-KLT@2.0 (Würth-Kleinladungsträger 2.0) ist dabei mit einer sensorgesteuerten Waage ausgestattet, welche permanent das Gewicht im Behälterinneren direkt vor Ort beim Kunden prüft und über eine verschlüsselte Schnittstelle an das Warenwirtschaftssystem des C-Teile-Anbieters überträgt. Nachdem das Gewicht einen definierten Wert unterschritten hat, wird automatisch eine Meldung an die Würth Industrie Service erzeugt, wobei das Waagensystem den optimalen Zeitpunkt für eine Bestellung bedarfsorientiert und ebenfalls automatisch ermittelt. Ist eine Bestellung ausgelöst, wird eine Nachlieferung angestoßen – und das derart einfach. Das Waagensystem ist für alle nach VDA Norm angelehnten Behältergrößen der Würth Industrie Service angedacht (2115, 4115, 4315). Welche Vorteile sich WISAR, Wyser + Anliker AG vom System zur digitalen Lagerverwaltung verspricht, bringt Roman Anliker, Geschäftsführer bei WISAR, Wyser + Anliker AG auf den Punkt: „Die vollautomatische logistische Lagerführung ersetzt aufwändige Bestandsermittlungen, Nachbestellungen und Zwischenlagerungen. Durch die permanente Bestandsprüfung können frühzeitig Schwankungen und Spitzen identifiziert und damit die Versorgungssicherheit maximiert werden.“. Die Umstellung der Lagerorte erfolgte innerhalb von zwei Tagen durch ein dreiköpfiges Team der Würth Industrie Service. Über 100 sensorgesteuerte

Waagen wurden in den verschiedenen Behältergrößen 2115, 4115 und 4315 am Standort Kloten implementiert. Im Falle von WISAR, Wyser + Anliker AG erfolgt die Lagerverwaltung über das herkömmliche Kanban-Materiallager. Ein zentraler Lagerort mit drei Kanban-Regalen sorgt in der Produktion des Gehäuse-technik-Experten dafür, dass die benötigten Verbindungselemente sicher und bedarfsgerecht gelagert sowie entsprechend nachbestellt werden.

Dabei profitiert WISAR, Wyser + Anliker AG von erheblichen Prozesseinsparungen bei einer Verringerung des gebundenen Kapitals, da hohe Lagerbestände beim Kunden vor Ort abgebaut und somit Flächen für Lagerplätze reduziert werden können. Mit iSCALE gelingt zum einen eine Belieferung an die zentralen Lagerorte und zum anderen eine nahtlose Versorgung bis an die exakte Bedarfsstelle und den einzelnen Montageplatz. Der Partner für C-Teile-Management bietet auf diese Weise eine zusätzliche Lösung innerhalb der Produktions- und Betriebsmittelversorgung, mit der Anwender ihre gesamte Lieferkette weiter digitalisieren und transparenter gestalten können.

## Bildmaterial

### Bildunterschriften:



Bild 1: iSCALE\_WISAR.jpg

Bildunterschrift 1: WISAR, Wyser + Anliker AG setzt auf das Waagensystem iSCALE der Würth Industrie Service, wobei Bedarfe von Produktionsmaterialien und weiteren Kleinteilen anhand von Gewicht gemeldet und nachbestellt werden.

Bildquelle 1: Heiko Ehrmann, Würth Industrie Service GmbH & Co. KG



Bild 2: Kanban-Waagensystem iScale.jpg

Bildunterschrift 2: Innovatives Waagensystem iSCALE der Würth Industrie Service zur digitalen Lagerverwaltung.

Bildquelle 2: Archiv Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

#### Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.750 Mitarbeitenden tätig.

Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.100.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® - C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.